

Zollmeldung | Brasilien | Coronavirus

## Brasilien senkt Einfuhrsteuern auf Produkte wegen Covid-19

Stand: 14.10.2020

**Der brasilianische Präsident Jair Bolsonaro hat per Dekret die einfuhrrelevante Steuer auf Gewerbezeugnisse IPI im Kampf gegen Covid-19 auf 0 Prozent gesenkt.**

14.10.2020

**Von Susanne Scholl**

Mit [Dekret 10.503](#) vom 2. Oktober 2020 hat der Präsident die mit Dekret 10.285 verhängte Senkung der Einfuhrsteuer IPI zunächst bis zum 31. Dezember 2020 verlängert. Das Dekret 10.285 gilt bereits seit dem 20. März 2020 unter anderem für Desinfektionsmittel und Schutzbrillen, Teile von Mundschutzmasken, Katheter, Beatmungsgeräte und weitere im [Anhang](#) zu dem Dekret aufgeführten Produkte. Ab dem 1. Januar 2021 werden wieder die Regelsteuersätze der IPI von 5, 8 und 15 Prozent gelten.

Ebenso verlängerte Bolsonaro mit weiteren Dekreten im April 2020 verhängte Senkungen der IPI und der einfuhrrelevanten Sozialabgaben PIS/Pasep und Cofins.

GTAI-Themenspecial Coronavirus: Über die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie sowie damit verbundene [rechtliche](#) und [zollrechtliche](#) Fragestellungen berichten wir in unserem [Themenspecial](#).

Dieser Beitrag gehört zu:

[Brasilien: Warenverkehr und Corona](#)

### Mehr zu:

Brasilien

Coronavirus / Einfuhrabgaben

Zoll

## Kontakt

Susanne Scholl

Zollexpertin

 +49 228 24 993 348

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

## BRASILIEN SENKT EINFUHRSTEUERN AUF PRODUKTE WEGEN COVID-19

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.